

## Steckbrief: Betriebliche Suchtprävention

|  |  |
|--|--|
| <b>Behörde</b>   | Stadt Amberg   |
| <b>Kontaktdaten</b>  | E-Mail: <a href="mailto:pressestelle@amberg.de">pressestelle@amberg.de</a><br>Tel.: 09621/10-0 |
| <b>Welche Konzepte und Dienstvereinbarungen bilden die Grundlage?</b>  |  |
| Dienstvereinbarung über den Umgang mit Suchtmitteln am Arbeitsplatz, die Vorbeugung von Suchtgefährdung in der Stadtverwaltung und über die Hilfen für Suchtgefährdete und Suchtkranke – sog. 5-Stufenplan |  |
| <b>An wen können sich Führungskräfte, Beschäftigte und Betroffene in Ihrer Behörde wenden?</b>   |  |
| Personalrat, Personalverwaltung, direkten Vorgesetzten, Betriebsarzt, Externe Fachkräfte: Caritas  |  |
| <b>Was würden Sie anderen Behörden zur Sensibilisierung und einer frühzeitigen Intervention weiterempfehlen?</b>   |  |
| Kombination Gesundheitsmanagement – Suchtprävention, Infoveranstaltungen (evtl. Gesundheitstag)  |  |